Variegate Epiphyllen

Beitrag von „NorbertK“ vom 30. März 2018, 18:09

Hallo an Alle
Das Thema Virus bei Epiphyllum ist scheinbar unerschöpflich. Ich hatte und habe sehr wahrscheinlich auch einige mit Virus. Das Problem ist, das man es anfänglich (also nach Erwerb eines Ableger oder Pflanze) nicht unbedingt gleich sieht. Eine andere Frage ist doch, woran man es sicher erkennen könnte, wenn nicht gerade an der Blüte, aber bis dahin schon Jahre des Besitzes vergangen sind. Und wenn, sind die Erscheinungsformen dann immer Gleich? Da habe ich so meine Zweifel.
Z.B. hat der Forenbetreiber ein Blütenbild seiner Circus Circus hier letztes Jahr präsentiert und von Klaus Rippe gleich die Warnung erhalten damit ja vorsichtig zu sein weil variegated. Meine macht heuer die ersten Blüten und schon an den Knospen ist Variegation zu erahnen. Die Pflanze aber sieht top aus und sprießt auch wunderbar. Kann es vielleicht auch sein, dass Viren latent in der Pflanze existieren und nur in Streßsituationen zu äußerlichen Erscheinungen führen?
Bei einem Clown-Ableger hatte ich vorletzten Winter auch eine massive Fleckenbildung, was mich dazu veranlasste den ersten Neuaustrieb im Frühjahr kurz nach seinem Erscheinen zu pfropfen um eventuell noch was zu retten. Diesen Winter hat die Mutterpflanze ohne Auffälligkeiten überstanden aber dafür hat die Pfropfung einige Flecken bekommen, wenn auch nicht so großflächig wie bei der Mutterpflanze damals. Mir scheint es aber auch so das nicht jede Episorte gleich anfällig ist oder nur andere Auswirkung hat. Das ist meine Meinung dazu aber ich kann mich natürlich auch total irren.
Freundliche Grüße, Norbert